

Heinrich Moritz Chalybaeus an Karl Hegel, Kiel, 25. März 1852

SHLB Kiel, Ca-Chalybaeus, Heinrich Moritz, Sg. Nr. 31/38

[Faltbrief mit teilweise verblassten Stempeln, rotem Siegel:] KIEL 25 3 * 7-8 N [Rechteckstempel], HAGENOW-ROSTOCK [...] [Textkreisstempel], [...] 27 3 [...] [Einkreisstempel]

Herrn / Herrn Professor ord[inarius] Dr. K. Hegel / Wohlgeboren / in / Rostock. / frei.

Auf erster Briefseite am linken oberen Rand linksbündig Anschrift noch einmal wiederholt: „Herrn Prof. ord[inarius] Dr. Hegel / Wohlgeb[oren] in Rostock.“

Kiel d. 25.^{t[en]} März / 1852.¹

Ew. Wohlgeboren

gestatten mir, obwohl ich nicht die Ehre habe, Ihnen persönlich bekannt zu sein, die vertrauliche Mittheilung, daß ich meine Collegen in der philosophischen Facultät den Wunsch hegen, bei der bevorstehenden Besetzung der ordentlichen Professur der Geschichte, die durch Droysens Abgang² erledigt worden ist, Sie womöglich für unsere Universität zu gewinnen, und würden wir deßhalb hier die genehmigten Schritte thun, wenn wir uns vorläufig versichern dürfen, daß und unter welchen Bedingungen Sie Ihrerseits auf diese Absicht einzugehen geneigt sein würden.

Ich erlaube mir, deßhalb noch einiges Nähere beizufügen. Von den beiden für die Geschichte ordnungsmäßig fundierten Professuren ist die in Rede stehende die erste; das gewöhnliche fixe Gehalt derselben beträgt 1000 Sch[i]l[ing] Schl[eswig-]Holste[inisch] C[ourant] oder = 1200 R[eichs]th[aler] preußisch, welches wohl noch um circa 100 R[eichs]th[aler] erhöht werden könnte. Die übrigen und extraordinären Einnahmen, die größtentheils von der Frequenz der Zuhörer abhängen, möchten mit einiger Sicherheit etwa auf 150 R[eichs]th[aler] jährlich zu veranschlagen sein. Mit jeder ordentlichen Professur ist hier die Theilnahme am academischen Senate, dessen Geschäfte indeß nicht zeitraubend sind, so wie zeither auch die Decanabilität und Wählbarkeit zum | Rectorat verbunden gewesen, und werden es hoffentlich auch bleiben. Zu jeder anderweiten Ihnen etwa wünschenswerthen Auskunft gern bereit, schließe ich mit der Bitte, mich mit Ihrer Wissensäußerung gefälligst so bald als es Ihnen möglich ist, versehen zu wollen, damit unsererseits ungesäumt das weiter Nöthige geschehen könne, um die uns so sehr fühlbare Lücke an unserer Universität in möglichst kürzester Frist ausgefüllt zu sehen.

In Erwartung einer günstigen Beantwortung dieser Zeile mit der Versicherung der vorzüglichsten Hochachtung

Ew. Wohlgeboren
ganz ergebenster
Prof. Dr. H. M. Chalybaeus d. Z. R. und
Decan d. phil. fac.

1 Ort und Datum am Ende des Briefes linksbündig zwischen Grußformel und Unterschrift des Verfassers.

2 Der Historiker Johann Gustav Droysen (1808-1884) wechselte 1851 von der Universität Kiel, wo er seit 1840 gewirkt hatte, an die Universität Jena, um 1859 schließlich erneut nach Berlin zu gehen, wo er bereits von 1833 an zunächst als Privatdozent, ab 1835 dann als Extraordinarius gewirkt hatte.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Chalybaeus, Heinrich Moritz [= Chalybaeus (Chalybäus), Heinrich Moritz] [pers_0032](#)
Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Droysens [= Droysen, Johann Gustav] [droysenjohanngustav_9928](#)

Orte

Kiel [= Kiel] [kiel_1729](#)
Rostock [= Rostock] [rostock_9435](#)

Sachen

Courant [= Courant] [courantpreussische_94784](#)
Decanabilität [= Decanabilität] [decanabilitaet_77313](#)
Ew. Wohlgeboren [= Ew./Er./Euer Hochwohlgeboren/Hochwohlgeborener / Wohlgeboren] [hochwohlgeboren_14536](#)
Geschichte [= Geschichte] [geschichte_93926](#)
Professor [= Professor, Profeßor] [professor_67325](#)
Professuren [= Professur, Profeßur] [professur_23385](#)
Rectorat [= Rectorat (Rektorat)] [rectorat_86405](#)
Reichsthaler [= Reichsthaler, Reichstaler] [reichstaler_70300](#)
Schilling [= Thaler] [reichsthaler_78570](#)
Schilling Schleswig-Holsteinisch Courant [= Schilling Schleswig-Holsteinisch Courant (Curent)]
[schillingschleswig_80234](#)
Schleswig-Holsteinisch [= Schleswig-Holsteiner, Schleswig-Holsteinisch] [schleswigholsteiner_43159](#)
Senate [= Senat (Universität)] [senatuniversitaet_5032](#)
Senate [= Senat (Universität Kiel)] [senatuniversitaet_33734](#)
Wohlgeboren [= Seiner/Se./Sr./S. / Hochwohlgeboren / Wohlgeboren] [srhochwohlgeboren_84006](#)
academischen [= akademisch, akademisch] [academisch_26029](#)
extraordinären [= extraordinär] [extraordinaer_75934](#)
fixe Gehalt [= Fixes Gehalt] [fixesgehalt_34270](#)
ordentlichen Professur [= Ordentliche Professur, ordentlicher Professor] [ordentlicheprofess_21571](#)
ordinarius [= Ordinarius] [ordinarius_46633](#)
philosophischen Facultät [= Philosophische Facultät (Fakultät) der Universität Kiel] [philosophischefacu_55776](#)
preußisch [= preußisch] [preussisch_69196](#)
preußisch [= Thaler preußisch Courant] [thalerpreussischco_95322](#)
unsere Universität [= Universität Kiel] [universitaetkiel_59757](#)

Quellen und Literatur

SHLB Kiel, Ca-Chalybaeus, Heinrich Moritz, Sg. Nr. 31/38

[= *SHLB Kiel.*] brfsrc_0025